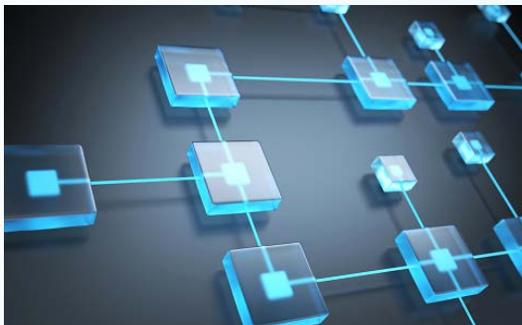


Technologie mit Zukunft

Die Blockchain hat das Potenzial, die Wirtschaft aufzumischen. Mit globalen Aktienfonds wie dem ART Transformer Equities profitiert jeder von dieser Technologie.

Die Blockchain ähnelt einer Datenbank, die Informationen fälschungssicher und anonym verwahrt. Die Technologie eröffnet zahlreiche Möglichkeiten. Kryptowährungen sind eine davon. Aber Fondsberater Axel Daffner interessieren Anwendungen, die in der Wirtschaft unmittelbar genutzt werden können.

„Das sind teils ganz einfache Dinge“, sagt er. „Der US-Einzelhandelsriese Walmart etwa hat seine Lieferketten auf die Blockchain umgestellt. Deshalb können sie binnen einer halben Stunde nachverfolgen, wo etwa eine bestimmte Salatlieferung herkommt. Früher vergingen darüber Tage.“ Laut den Marktforschern von Gartner soll die Blockchain-Technologie bis 2030 einen Mehrwert von 3,1 Billionen US-Dollar schaffen. Und das



Versicherungen, Banken oder Handel: Die Blockchain kann vielen Bereichen Wachstum bescheren

dürfte sich in der Kursentwicklung von Unternehmen niederschlagen, die diese Technologie anbieten oder einsetzen.

Doch wie diese finden? Durch genaueres Hinsehen. Das Team um Daffner trifft eine Vorauswahl. Daffner wiederum prüft sie auf wirtschaftliche Nachhaltigkeit. Aus einer Basis von mehr als 300 Unternehmen werden so rund 80 Aktien im Fonds ART Transformer Equities (**ISIN: DE-000A2PB6R4**) zusammengestellt. Das können die Großen der Welt sein, aber auch kleine Firmen. „Wir versuchen, die Balance zu halten“, so Daffner. Denn ein reines Tech-Investment soll der von AGATHON Capital vertriebene Fonds nicht sein. Er soll möglichst breit streuen. Die **Performance** des im Mai 2019 aufgelegten Fonds lag zuletzt bei **knapp 18 Prozent Plus, das Fondsvolumen bei 20,2 Millionen Euro** (Stand: 21. Juli 2020).

 [Mehr unter art-transformer-equities.com](https://www.art-transformer-equities.com)